



Nachrichten

der Kurgemeinde Bad Schönau

www.badschoenau.at

Nr. 125 – November 2012 – 3/12



Aus dem Inhalt:

1. Aus dem Gemeinderat
2. Seniorenausflug
3. Kurzmitteilungen
4. Der Weg
5. Pfarre Bad Schönau
6. Fairtrade Gemeinde
7. FF-Bad Schönau
8. VS Bad Schönau
9. UTC Bad Schönau
10. Bildungsberatung NÖ

Diverse Informationen

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion:

Kurgemeinde 2853 Bad Schönau, Kurhausstraße 8, Tel.: 02646/8284 Fax DW 10
gemeinde@bad-schoenau.gv.at, www.badschoenau.at

Parteienverkehr:

Mo. – Fr. 08.00 – 12.00 Uhr, Di. und Fr. auch von 13.00 bis 16.00 Uhr

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Ferdinand Schwarz.

Layout: Maria Knorr

Herstellung in Eigenvervielfältigung. Verlags- und Herstellungsort: Bad Schönau



Liebe Bad Schönauerinnen und Bad Schönauer!



Nun ist es bald soweit, wenn weiterhin alles planmäßig verläuft, kann so gegen Mitte November der neue „Kagerbrunnen“ bei der Henmühle in Betrieb genommen werden. Zukünftig wird Wasser von zwei Brunnenanlagen zum Hochbehälter bei der Hubertuskapelle gepumpt, dort vor dem Einströmen vermischt und schließlich in die Wasserversorgungsanlage eingeleitet. Mit diesem 2. Standbein kann die Versorgungssicherheit unserer Gemeinde und unserer Bürger wesentlich erhöht werden.

Bisher war es ja so, dass die gesamte örtliche Wasserversorgung ausschließlich über einen einzigen Brunnen erfolgte. Welche Konsequenzen ein technischer Defekt, eine Verunreinigung oder gar ein Ausfall dieses einen Brunnens zur Folge hätte, brauche ich nicht extra zu erwähnen. Ich freue mich daher umso mehr, dass es nun möglich war, eine Absicherung für den Bestand sowie für eine zukünftige Entwicklung unserer Gemeinde zustande zu bringen. Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle unserem Wassermeister, Alfred Ferstl, der mit großem Fachwissen und wassertechnischer Kompetenz am guten Gelingen des Projektes maßgeblich beteiligt ist.

Apropos Lob: In einer Aussendung im Anschluss an die letzte Ausgabe der Gemeindezeitung wurde mir Eigenlob vorgeworfen. Es tut mir leid, wenn meine Berichte eventuell so empfunden wurden. Eigentlich war es absolut nicht meine Absicht. Im Gegenteil, meine Absicht war, darauf hinzuweisen, wie andere unsere Gemeinde wahrnehmen. Dass sich Bad Schönau sehr gut entwickelt, dass wir Auszeichnungen oder wohlwollende Stimmen von Menschen entgegennehmen können, die unsere Gemeinde von außen sehen, ist etwas, auf das wir alle gemeinsam stolz sein können.

Und Erfolg, eine gute Entwicklung, Nachhaltigkeit ist nur im Team, nur durch eine konstruktive Zusammenarbeit aller Kräfte möglich. Daher freue ich mich, dass es heute im Gemeinderat wieder so ist, dass über Parteigrenzen hinweg zusammen gearbeitet wird und Lösungen gefunden werden. Auch wenn nicht immer alles sofort umgesetzt werden kann oder Wünsche erfüllt werden können, wir arbeiten daran. ALLEN ein herzliches Danke dafür!

Liebe Grüße,
Ihr Bürgermeister



1. Aus dem Gemeinderat Sitzung vom 17. Oktober 2012

Auszug aus dem Sitzungsprotokoll:

TOP 3: Gebarungseinschau durch die NÖ Landesregierung

Im Juli 2012 fand eine umfassende Überprüfung der Gemeindegebarung durch die NÖ Landesregierung statt. Es wurden keine Beanstandungen festgestellt. Neben einigen Empfehlungen z.B. hinsichtlich des Gebührenhaushaltes wurde festgehalten, dass die Gemeinde Bad Schönau auf soliden finanziellen Beinen steht und die Gesamtsituation als zufriedenstellend bezeichnet werden kann.

TOP 6: Bilanz Tourismusgesellschaft

Am 11. September 2012 fand die Generalversammlung der Tourismusgesellschaft GmbH statt. Der Bilanzgewinn beträgt € 29.276,64 und wird auf neue Rechnung vorgetragen. Dem Geschäftsführer, Bgm. Schwarz, wird die Entlastung ausgesprochen.

TOP 7: WVA BA04 Endausbau – Darlehensaufnahme.

Der Bürgermeister berichtet, dass die Arbeiten Errichtung Brunnenhaus, Verbindungsleitung zum Hochbehälter, die Anschlüsse Telefon und Strom plangemäß Anfang September begonnen haben. Die entsprechenden Aufträge wurden in der letzten GR-Sitzung am 27.08.2012 vergeben. Vom ZT Fa. Depisch wurden die zu erwartenden Kosten bekannt gegeben. Es verbleiben demnach Kosten in der Höhe von ca. € 315.000,--, die durch Aufnahme eines Darlehens zu finanzieren sind. Mit Schreiben vom 16.10.2012 wurde von der Förderstelle des Bundes (Kommunalkredit) der Förderantrag positiv beurteilt und eine Gesamtförderung in der Höhe von € 77.176,-- in Form von Finanzierungszuschüssen in Aussicht gestellt. Zusätzlich dazu ist eine Landesförderung zu erwarten.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, ein Darlehen in der Höhe von € 315.000,--, zu 50 halbjährlichen Pauschalraten, bei der RB NÖ-Süd Alpin als Bestbieter aufzunehmen.

2. Seniorenausflug

Am 8. Oktober 2012 lud die Gemeinde Bad Schönau zum gemeinsamen Ausflug ein, welcher uns dieses Jahr ins südliche Burgenland führte.

Auf der Aussichtsplattform am Eisenberg hatten wir bei wunderschönem Wetter einen tollen Ausblick auf die Weinregion Deutsch Schützen und ins benachbarte Ungarn. Ein Besuch in der örtlichen Vinothek durfte danach natürlich nicht fehlen. Wir besuchten im Anschluss das sehr interessante Landtechnikmuseum in St. Michael. Im gemütlichen WiazHaus in Stegersbach ließen wir den Tag bei einem Glas Wein und burgenländischen Schmankerln ausklingen.



3. Kurzmitteilungen

• Heizkostenzuschuss 2012/2013

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen **einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2012/2013 in Höhe von € 150,-** zu gewähren.

Den Heizkostenzuschuss sollen erhalten:

- BezieherInnen einer **Mindestpension** nach § 293 ASVG (AusgleichszulagenbezieherInnen)
- BezieherInnen einer **Leistung** aus der **Arbeitslosenversicherung**, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den oben genannten **Ausgleichszulagenrichtsatz** nicht übersteigt
- BezieherInnen von **Kinderbetreuungsgeld**, oder des NÖ Kinderbetreuungszuschusses, deren Familieneinkommen den oben genannten **Ausgleichszulagenrichtsatz** nicht übersteigt.
- **Sonstige EinkommensbezieherInnen**, deren Familieneinkommen den oben genannten **Ausgleichszulagenrichtsatz** nicht übersteigt.

Anträge können bis spätestens **30. April 2013** am **Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes** gestellt werden.

• Bauberatungstermin

Die nächste Bauberatung ist am

Freitag, den 23.11.2012 08.30 Uhr

Es wird empfohlen, eine Bauberatung durch unseren Bausachverständigen des NÖ Gebietsbauamtes, Hr. DI Wolfgang Patek, am Gemeindeamt in Anspruch zu nehmen.

Bitte um rechtzeitige Terminvereinbarung am Gemeindeamt (02646/8284).

• Mutterberatungstermine

An jedem 2. Mittwoch im Monat ab 12.30 Uhr in der Mutterberatungsstelle der Gemeinde Bad Schönau.

Die nächsten Termine:

14.11.2012, 12.12.2012, 09.01.2013, 13.02.2013, 13.03.2013, 10.04.2013, 08.05.2013, 12.06.2013.

• GIS Gebühren Info Service

Alle Rundfunkempfangseinrichtungen, die in einer Wohnung, einem Haus oder anderen Räumlichkeiten zum Empfang bereitgehalten werden, müssen gemäß dem Rundfunkgebührengesetz gemeldet werden.

Formulare für An- Um- und Abmeldungen und Gebührenbefreiungen, die diese GIS-Meldung betreffen, gibt erhalten Sie **am Gemeindeamt**.

Weitere Infos unter: www.gis.at

Service Hotline: 0810 00 10 80

• Neue Telefonnummer im Landes- klinikum Wiener Neustadt

Aufgrund einer EU-Verordnung müssen die Landeskliniken ihre bestehenden Telefonnummern ändern.

Als besondere Serviceleistung wird sich die Rufnummer aller NÖ Landeskliniken (Ausnahme: LK Hohegg, LK Allentsteig) ab sofort aus der regionalen Vorwahl und 9004 zusammensetzen.

Das Landesklinikum Wiener Neustadt ist somit ab sofort unter folgender Rufnummer erreichbar:

02622/9004 – 0, Fax: 02622/9004 – 2277

Die alte Telefonnummer bleibt noch bis Ende 2013 bestehen.

• Entgeltliche Ablieferung tierischer Materialien von erlegtem Wild – Sacksystem.

Wildtierkörperenteile, die von **erlegtem Wild** stammen, welches im Wege der Direktvermarktung verwertet wird, können entgeltlich entsorgt werden.

Beim NÖ Landesjagdverband können käuflich, speziell gekennzeichnete, verrottbare Säcke erworben werden. Mit dem Kauf kann die jeweilige Füllmenge tierischer Materialien von erlegtem Wild gemeinsam mit dem Sack (max. Füllmenge 40 Liter) ohne weitere Bezahungen in die Container bei den ausgewiesenen Sammelstellen für tierische Materialien (NÖ TKB Sammelstellen) eingeworfen werden.

Sackpreis € 6,50. Im Kalenderjahr 2012 wird ein Einführungspreis von € 5,- verrechnet.

Bestellung bei: NÖ Landesjagdverband,

1080 Wien, Wickenburggasse 3,

Tel. 01/4051636/25, Mail: jagd@noeljv.at

• Christbäume von Familie Wedel

Familie Wedel bietet auch heuer wieder an, die Christbäume jetzt schon zu reservieren. Sie brauchen sie dann knapp vor Weihnachten nur mehr abzuholen.

Auf Wunsch wird der Baum auch zu Ihnen nach Hause geliefert. **Tel.: 02648/347 oder 0664/5293079.**

4. Projekt - Der Weg Verein zur Arbeitsplatzförderung

2544 Leobersdorf, ARED-Straße 13/1
☎ 02256/650 12 Fax: 02256/652 03
email: office@derweg.at www.derweg.at

Nicht alle Menschen sind gleich, aber alle sind gleichwertig!

Das Team des Vereins „Projekt DER WEG“ bietet kostenlose Unterstützung bei der **Arbeitsplatzsuche** für Personen mit einer andauernden Gesundheitsschädigung sowie für Jugendliche, die ihre Schullaufbahn als Sonder- oder Integrationsschüler abgeschlossen haben bzw. Jugendliche mit sozialen Handicaps.

Ein kurzer Anruf bei uns kann alles verändern! Wir sind gerne für Sie da und nehmen uns für Sie Zeit.

Tel.: 02256/650 12
Web: www.derweg.at
E-Mail: office@derweg.at



BUNDESSOZIALAMT
LANDESSTELLEN NIEDERÖSTERREICH

5. Pfarre Bad Schönau Amtseinführung Dechant Mag. Otto Piplics

Erzbischof Kardinal Christoph Schönborn hat **Dechant Mag. Otto Piplics** mit 1. September 2012 zum **Pfarrmoderator von Bad Schönau** ernannt.

Bischofsvikar Dr. Rupert Stadler nahm am Samstag, den 29. September 2012, im Rahmen einer Eucharistiefeier die Amtseinführung im Beisein zahlreicher Ehrengäste und der Bevölkerung vor.

Nach den Feierlichkeiten in der Marienkirche wurde der **neu revitalisierte Pfarrhof** gesegnet und konnte danach auch besichtigt werden.

Der Pfarrgemeinderat lud im Anschluss zu einer Agape ins Pfarrheim ein.



6. Bad Schönau auf dem Weg zur FAIRTRADE GEMEINDE

Die Leaderregion „Bucklige Welt – Wechselland“ soll im Herbst 2012 die **1. Fairtrade-Region Niederösterreichs werden**. Bad Schönau bekennt sich ebenfalls zu den Zielen des Fairen Handels und ist dabei, die Ziele einer Fairtrade-Gemeinde umzusetzen.



Besonders engagiert ist seit Jahren der **Landeskindergarten**, so gab es z.B. im Rahmen der Fairen Wochen ein faires und regionales Frühstücksbuffet.

Die **Volksschule** besuchte die Ausstellung "In 80 Minuten um die Welt" von Südwind NÖ Süd in Kirchschlag.

Bei **Geschenk + Handwerk** wird seit 15 Jahren großer Wert auf fairen Handel gelegt, so sind z.B. faire Strickwaren und Steinfiguren aus Peru, faire Keramik- und Glasarbeiten von heimischen Künstlern, u. v. mehr erhältlich.

Nah&Frisch führt folgende faire Produkte: Kaffee, Schokolade, Orangensaft und auch Bananen (auf Bestellung).

Im **Hotel Weber** gibt es zur Begrüßung faire Schokolade am Zimmer, im Restaurant fairen Reis und in der Cafe & Bar fairen Tee.

Am **Gemeindeamt** gibt es bei Besprechungen, Sitzungen, Geschenken und Ehrungen fairen Orangensaft und heimische Säfte.

Der Weltladen Kirchschlag verkauft jeden Samstag beim Bauernmarkt im ehemaligen Kurmittelhaus:
u.a. faire Schokolade, Kaffee, Tee, Kakao, ...

Wir alle wollen fair behandelt werden – helfen auch Sie mit, dass die Produzenten unserer Nahrungsmittel einen fairen Preis für Ihre Arbeit erhalten. Unser Bürgermeister Feri Schwarz hat dazu sehr treffend formuliert: „Stärken wir die Region, in dem wir bewusst zu den hochwertigen Produkten unserer Bauern greifen und wählen wir Fairtrade, wenn wir Kaffee, Tee, Schokolade oder Reis benötigen!“

Petra Weber; Fairtrade Beauftragte

Weitere Informationen:
www.fairtrade.at
www.suedwind-noesued.at

7. Freiwillige Feuerwehr BAD SCHÖNAU

Informationen aus dem
Feuerwehrwesen



ÜBUNG FIRMA ING. W.P. HANDLER BAU GES.M.B.H.

Am 18.08.2012 wurde in der Baufirma Ing. W. P. Handler Bau Ges.m.b.H. in Zusammenarbeit mit der FF Kirchschatz und der FF Krumbach eine Übung durchgeführt. Diese Übung wurde von HLM Heissenberger Franz und OLM Scheiblauer Klaus ausgearbeitet und umgesetzt. Übungsannahme war ein durch Kurzschluss entstandener Brand und damit verbundener starker Verrauchung in der Zimmerei, in der außerdem bis zu fünf Personen vermisst wurden; in weiterer Folge rampte ein Firmenfahrzeug auf dem Firmengelände den Dieseltank, sodass Treibstoff ausfloss und in weiterer Folge in den Zöbernbach gelangte.



Errichten einer Löschleitung aus Ansaugstelle Zöbernbach

Durch die FF Bad Schönau wurde die Einsatzleitung aufgebaut, der Erstangriff mit Tank Bad Schönau und Atemschutz vorgenommen, sowie die Wasserversorgung aus dem Zöbernbach zur Brandbekämpfung aufgebaut. Durch die FF Krumbach wurde ebenfalls Wasserversorgung aus dem Zöbernbach mit einer weiteren Leitung vorgenommen sowie ein Atemschutztrupp abgestellt. Die FF Kirchschatz wurde zur Abdichtung des Dieseltanks sowie zum Aufbau einer Ölsperre im Zöbernbach abgestellt. Durch die Atemschutztruppe wurde mit einer Wärmebildkamera vorgegangen und so vermisste Personen geborgen und den Hilfskräften zur weiteren Versorgung übergeben.



Auffinden einer vermissten Person

In weiterer Folge wurde durch die FF Bad Schönau und die FF Krumbach der Wasserwerfer des Tanklöschfahrzeuges Kirchschatz mit Wasser versorgt, um so eine effiziente Löscharbeit zu erreichen.



Brandbekämpfung mittels Wasserwerfer

Das Übungsziel konnte größtenteils erreicht werden, wobei festgestellt werden muss, dass ein Einsatz mit dieser Dimension mit den bei dieser Übung teilnehmenden Feuerwehrmitgliedern (33 Mann/Frau) nur schwer zu bewältigen sein wird.

Wir bedanken uns bei der Fa. Handler für die Möglichkeit zur Durchführung dieser Übung sowie für die Einladung zur Jause und zu Getränken.

ABSCHNITTSFEUERWEHRTAG

Am Samstag, den 13. Oktober 2012, wurde in Kirchschatz der diesjährige Abschnittsfeuerwehrtag durchgeführt. Zu diesem Feuerwehrtag konnten neben den Kommandanten, deren Stellvertretern, den Leitern des Verwaltungsdienstes auch viele langjährige Mitglieder sämtlicher 19 Feuerwehren des Abschnittes Kirchschatz begrüßt werden. Außerdem waren Vertreter der Exekutive, des Roten Kreuzes sowie regionale Politiker anwesend.

Den Teilnehmern des Abschnittfeuerwehrtages wurden wichtige Informationen aus dem Feuerwehrwesen (z.B. rechtliche Grundlagen, Einsatzleistungen, Statistikdaten) mitgeteilt.

Darüber hinaus wurden Ehrungen und Auszeichnungen vorgenommen. Von der FF Bad Schönau wurden für 40-jährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen HBI SEIBERL Herbert und HBM SIMON Alfred ausgezeichnet.



v.l.n.r.: V Erich RIEGLER, Bgm. Ferdinand SCHWARZ, HBI Herbert SEIBERL, HBM Alfred SIMON, BI Martin PIRIBAUER

Von der FF Bad Schönau wurden für 40-jährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen HBI SEIBERL Herbert und HBM SIMON Alfred ausgezeichnet.

Bürgermeister Ferdinand SCHWARZ dankte den Ausgezeichneten für ihren langjährigen Einsatz in der FF Bad Schönau.

UNTERSTÜTZENDER MITGLIEDSBEITRAG

Wie schon in den letzten Jahren gehandhabt, wurden auch heuer wieder Zahlscheine zur Zahlung des unterstützenden Mitgliedsbeitrags 2012 an die Haushalte unseres Einsatzgebietes versandt.

Von dieser Zahlungsmöglichkeit haben bereits sehr viele Gebrauch gemacht. Wir möchten uns daher auf diesem Wege recht herzlich für Ihre finanzielle Unterstützung bedanken. Mit diesen Mitgliedsbeiträgen wird der Ankauf von Ausrüstungsgegenständen und Schutzausrüstung mitfinanziert, damit wir unsere Einsätze erfolgreich und effizient durchführen und unsere Mitglieder gesund und unversehrt von den Übungen und Einsätzen heimkehren können.

Falls Sie Ihren Beitrag noch nicht geleistet haben, besteht weiterhin die Möglichkeit zur Einzahlung auf unser Konto 1.301.001 bei BLZ 32195 (IBAN: AT40 3219 5000 0130 1001, BIC: RLNWATWWASP). Vielen Dank!

**Unsere Feuerwehr im Internet:
www.ff-badschoenau**

8. VS Bad Schönau Schultüte für unsere Erstklässler

Auch dieses Jahr hatte die Katholische Frauenbewegung wieder eine kleine Überraschung für die Erstklässler der Volksschule Bad Schönau.

Gemeinsam mit Frau Wedel wurden Schultüten befüllt und von Frau Maria Riegler (KFB) den Kindern der 1. Klasse übergeben.





R1 solar™
your power solution.

**IN DIE ZUKUNFT
MIT PHOTOVOLTAIK**

R1 Solar ist ein führendes österreichisches Photovoltaik-Unternehmen mit europaweiten Niederlassungen und bietet Ihnen individuelle Lösungen für die solare Energiegewinnung.

Das eigene Photovoltaik Kraftwerk für ein unabhängiges Zuhause
Die R1 Solar-Photovoltaik-Beraterin Maria Theresia Schwarz-Mach verfügt über langjähriges Know-how und berät Sie gerne umfassend und fachgerecht. Gerne erstellen wir Ihnen ein **kostenloses Angebot für Ihre schlüsselfertige Photovoltaik Anlage.**

Jetzt Termin vereinbaren!
Telefon: 0664/513 99 43
E-Mail: maria.schwarz@mth-solar.at

R1 Solar GmbH **T** +43 1 890 31 32-0
Bernardgasse 2/1 **E** office@r1solar.at
A-1070 Wien **W** www.r1solar.at

9. UTC – Bad Schönau

Eine aktive Tennissaison neigt sich dem Ende zu und es ist an der Zeit, Rückschau zu halten. So nahmen bei den Frühjahrs-Kreismeisterschaften zwei Herren-, eine Damen- und eine U8-Jugendmannschaft teil. Im August wurde ein Herren-Kreisturnier am Bad Schönauer Tennisplatz organisiert.

Aber nicht nur für die Meisterschaftsspieler, sondern auch für alle anderen Mitglieder wurde einiges geboten. So erfreuten sich auch die monatlich stattfindenden Clubabende regen Zuspruchs. Die beiden Juxturniere – das Glöckerlturnier im Juli und der Saisonabschluss im September – sind bereits seit Jahren feste Bestandteile des Tennisprogrammes.

Seit nunmehr 12 Jahren nimmt die Jugendarbeit beim UTC Bad Schönau einen großen Stellenwert ein. Seither genießen jährlich zwischen 20 und 30 Kinder ein Training am Tennisplatz. Auch heuer wurde für den Tennishochschulwuchs wieder einiges getan. So fand im Juli für unsere Jugend eine Woche lang ein Tennis-camp statt.



Weiters wurde einmal pro Woche von Weber Martin, Ungerböck Franz, Glöckel Peter, Ungerböck Irene, Lackner Lucas und Weber Christian ein Jugend-Tennistraining durchgeführt, wofür wir herzlich danken wollen. In der Wintersaison gibt es wieder ein Tennistraining für Jugendliche in der Halle.

Weiters wird sich der Tennisverein auch heuer wieder beim **Bad Schönauer Dorfadvent** für einen guten Zweck beteiligen. **Am Sonntag, 2. Dezember 2012 organisiert der UTC bei der Tennisanlage einen gemütlichen Nachmittag** mit Kekse-Backen und Spiel & Spaß im Schnee.

Auf rege Teilnahme freut sich der UTC Bad Schönau.

10. BILDUNGSBERATUNG in Wr. Neustadt und Neunkirchen

In **persönlichen Einzelgesprächen** geht es um Fragen wie:

- Welche Angebote für Aus- und Weiterbildung stehen mir zur Verfügung?
- Welche Fördermöglichkeiten gibt es dazu?
- Wie bereite ich mich auf den Wiedereinstieg ins Berufsleben vor?
- Schule oder Lehrberuf - welcher Weg ist der passende für mich?
- Wo und wie kann ich Bildungsabschlüsse nachholen?

BILDUNGSBERATUNG
NIEDERÖSTERREICH



Die Beratungen sind **kostenlos, unverbindlich und streng vertraulich!**

Termine Bezirkshauptmannschaft Neunkirchen, Peischingerstr. 17: 27.11.2012, 13:00 - 19:00 Uhr.

Termine Arbeiterkammer Wr. Neustadt, Babenbergerring 9b: 12.11.2012, 10:00 - 16:00 Uhr.

Termin Arbeiterkammer Neunkirchen, Würflacher Straße 1: 03.12.2012, 10:00 - 16:00 Uhr.

Gemeindeamt Krumbach, Marktstr. 17: 07.12.2012, 13:00 - 17:00 Uhr.

Die Terminvergabe erfolgt ausschließlich **nach vorheriger Vereinbarung mit Ihrem regionalen Bildungsberater, Hr. Wolfgang Grohs!** Telefonisch unter: **0650-294-1234** oder per E-Mail: w.grohs@bildungsberatung-noe.at.

Weitere Informationen sowie alle Beratungsorte und Termine finden Sie im Internet unter:

www.bildungsberatung-noe.at. **Nutzen Sie jetzt die Chance für eine kostenlose Beratung in Ihrer Region!**

BILDUNGSBERATUNG NIEDERÖSTERREICH wird vom Land Niederösterreich, dem Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur sowie aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds finanziert.





Betreuen
und
Pflegen

Bericht für den Sozialhilfeverein Kirchsschlag/BW über das Jahr 2011

Der Sozialhilfeverein Kirchsschlag/BW bestehend aus den Gemeinden: **Kirchsschlag, Hollenthon, Lichtenegg, Bad Schönau, Hochneukirchen-Gscheidt und Zöbern** hat im Jahr 2011 das Pflegezentrum Bucklige Welt und die Mobilen Dienste mit ca. € 10.000,00 unterstützt.

Dies wurde zum Ankauf von Pflegehilfsmitteln, Animationsmaterial und Therapiegeräte für die Physiotherapeuten verwendet. Ebenso wird der regelmäßige Besuch eines Therapiehundes im Pflegezentrum finanziert.

Im Jahr 2011 haben wir in der SST Kirchsschlag 111 KundInnen und in der SST Zöbern 54 KundInnen, also insgesamt 165 Menschen, Zuhause betreut.

Es wurden **20.964,00 Betreuungsstunden Mobil** geleistet und dabei insgesamt **259.818 km mit 15 Caritas Dienstautos** zurückgelegt.

Ort	Leistungsstunden 2011	Betretete Kunden 2011
Bad Schönau	987,00	21
Hochneukirchen	4.165,25	29
Hollenthon	1.136,00	10
Kirchsschlag	6.936,50	63
Krumbach	78,50	2
Lichtenegg	2.321,00	14
Zöbern	4.958,00	25
Wiesmath	381,75	1
Gesamt-Mobil	20.964,00	165
Pflegezentrum	26.866,25	
Physio-Ergotherapie	1.402,00	

Die **Betreuung umfasst: Hilfe im Haushalt** - aufräumen, kochen, einkaufen, Begleitung zum Arzt, Umfassende **Hauskrankenpflege**: Körperpflege, Mobilisation nach Krankenhausaufenthalten oder Schlaganfällen, Wundversorgung, Verabreichung von Medikamenten und Injektionen, **Physio- und Ergotherapie, Hospizbetreuung und Palliativpflege, Angehörigenberatung, Beratung** bei Pflegegeldanträgen und Besorgung von Pflegematerialien, **Bereitstellung eines Notruftelefons, 24 Stunden Betreuung**;

MitarbeiterInnen im März 2012

	DGKS	PH	HH	Funktionspers.
Gesamt:	14	16	10	8

Das Pflegezentrum als zentrale Einrichtung bietet, „ Alles aus einer Hand“

Überleitungspflege, Kurzzeitpflege bzw. Probewohnen, Tagesbetreuung, Physio- und Ergotherapie, Medizinische Versorgung, Seelsorge, Mobiles Hospiz- und Palliativteam, Mobiler Frisör und Fußpflege, Aktivitäten, Beschäftigung und Veranstaltungen.

Seitens des Landes NÖ wird die Überleitungs- und Kurzzeitpflege sowie die Tagesbetreuung für NiederösterreicherInnen gefördert. Die Anträge hierfür und Verrechnung werden vom Pflegezentrum durchgeführt.

Ein gut ausgebildetes und erfahrenes Pflegeteam gewährleistet BewohnerInnen fachliche und menschliche Pflege und Betreuung.

Gemeinsam mit 25 ehrenamtlichen MitarbeiterInnen (EAM), der SeniorbetreuerIn sowie dem gesamten Personal des Hauses können wir den BewohnerInnen ein abwechslungsreiches Programm bieten:

Musik, Kleinkindergruppe, Bewegung mit Musik, Singgruppe, Motogeragogik, Handarbeiten, Fit mach mit, Kreativ, Therapeutisches Kochen, Beauty, Therapeutisches Gärtnern, Sturzprophylaxe, Einzelbetreuung, Tanz im Sitzen, Ausflug, Heurigenbesuch, Therapiehund, Schnapsen, Rosenkranz beten;

Bei diesen Aktivitäten verbrachten die **ehrenamtlichen/freiwilligen MitarbeiterInnen (EAM) ca. 400 Stunden** mit unseren BewohnerInnen.

Pflegezentrum Bucklige Welt
Caritas der Erzdiözese Wien
2860 Kirchsschlag
Dr. Bruno Schimetschek-Platz 1

Tel 02646/27074
Fax 02646/27074-50
pflegezentrum.bw@caritas-wien.at

Spendenkontonummer:
RZB 404050050, BLZ 31000
www.caritas-wien.at



Dämmerungseinbrüche

Tipps zum Vorbeugen:

- **Viel Licht**, sowohl im Innen- als auch im Außenbereich.
Beim Verlassen des Hauses/der Wohnung in einem Zimmer das Licht eingeschaltet lassen. Bei längerer Abwesenheit Zeitschaltuhren verwenden und unterschiedliche Einschaltzeiten für die Abendstunden programmieren.
Im Außenbereich Bewegungsmelder und starke Beleuchtung anbringen, damit sich das Licht einschaltet, wenn sich jemand dem Haus nähert. Vor allem auch Kellerabgänge und Mauernischen gut beleuchten. Die Aussen-beleuchtung sollte nach Möglichkeit zentral steuerbar sein.
 - Im Urlaub **Nachbarn ersuchen, die Post und die Werbesendungen aus dem Briefkasten zu nehmen**, um das Haus/die Wohnung bewohnt erscheinen zu lassen. Aus demselben Grund im Winter Schnee räumen oder räumen lassen.
 - **Keine Leitern, Kisten oder andere Dinge** die dem Täter als Aufstiegs-, Einstiegs- bzw. Einbruchhilfe dienen könnten **im Garten liegen lassen**. Außensteckdosen abschalten (können auch vom Täter genutzt werden).
 - Lüften nur wenn man zu Hause ist, denn ein **gekipptes Fenster ist ein offenes Fenster** und ganz leicht zu überwinden (**trotz versperrbarer Fenstergriffe**). Auch heiztechnisch ist Stoßlüften ökonomischer als permanentes Spaltlüften.
- Achtung – Versicherungen zahlen nicht oder weit weniger, da kein Einbruch sondern evtl. nur ein normaler Diebstahl vorliegt !!!
- Vor der Anschaffung von mechanischen oder elektronischen Sicherungseinrichtungen die **kostenlose und objektive Beratung** (kein Verkaufsinteresse) durch die **Kriminalpolizeiliche Beratung**, in Anspruch nehmen. Anforderung über jede Polizeidienststelle.

Zur Klärung aber vor allem zur Verhinderung von Straftaten ist die Polizei auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen. Bei verdächtigen Wahrnehmungen (z.B. fremde Fahrzeuge im Siedlungsgebiet) sollte die Polizei verständigt werden. Hinweise werden vertraulich behandelt.

.WISSEN SCHÜTZT

Wichtige Informationen der Polizei Kirchschatz:

Fass Sie verdächtige Wahrnehmungen machen, verständigen Sie sofort die Polizei.

Unter der Nummer: 0664/255 14 16 ist immer eine Polizeistreife von Kirchschatz erreichbar!

Dabei wäre wichtig, bei verdächtigen Fahrzeugen das Kennzeichen, ev. Farbe und Automarke zu notieren, sowie eine ungefähre Personenbeschreibung (Bekleidung, Statur) bekanntzugeben.

Es ist natürlich für jeden zu hoffen, dass er nicht Opfer eines Einbruches wird, jedoch wäre es trotzdem sehr von Vorteil, für die weitere Polizeiarbeit ein Eigentumsverzeichnis (im Internet unter www.bmi.gv.at/cms/BK/praevention.../Eigentumsverzeichnis.pdf abrufbar) anzulegen, wo sämtliche Wertsachen und Elektrogeräte angeführt werden, um bei einer erfolgreichen Fahndung die Geräte und Wertsachen zuzuordnen zu können.

Für weitere Anfragen steht die Polizei Kirchschatz gerne zur Verfügung!

Alfred Schwarz, Abtl Insp

Sa, 1. bis Mi, 26. Dez. 2012

Bad Schönauer Dorfadvent

SA 1. Dez	Beginn ist um 17.00 Uhr mit der Hl. Messe und Adventkranzweihe in der Marienkirche. Anschließend Advent- und Nikolausfeier am Dorfplatz. Der Verein Schön & Aktiv und das Rote Kreuz Ortsstelle Bad Schönau laden bei Punsch und Weihnachtsbäckerei herzlichst ein!
SO 2. Dez	"Bei Sekt und Brötchen in Ruhe probieren" ganztägig Modegeschäft Liebi KIRTAG mit Punschstand der Ortsbäuerinnen 16 Uhr, Adventkonzert in der Marienkirche mit dem Musikverein St. Pölten 1837 – Chor und Orchester, Eintritt freie Spende Sternchenstag bei Geschenk + Handwerk, 10-17 Uhr Adventnachtsmarkt mit Kekse backen für Kinder und Spiel & Spaß im Schnee für Jung und Alt, Clubhaus des Tennisvereins Bad Schönau, ab 14 Uhr 19 Uhr, Herbstsuche von der Wehrkirche zum TRIAD, Treffpunkt in der Wehrkirche Adventglücksrad der Sparkasse, ganztägig Kultursaal/Pfarrheim "Heiter und besinnlich im Advent" mit der Xangspanderei, 19.30 Uhr Der Nikolaus kommt in die Häuser und Betriebe, Anmeldung bei Fr. Bader 02646/8565 15 Uhr, Dorfadvent bei „Fritzi's Kosmetik und Fußpflege“ mit Jagdhornbläsergruppe "Bucklige Welt", ab 18.30 Uhr Jagdmusik, Berggasse 1 Der Landeskindergarten und die MFE Gruppe d. Musikschule laden zum "Nikolaus für 2-6 Jährige", 16.30 Uhr, Sitzungssaal der Gemeinde. Um Anmeldung wird gebeten unter 02646/8212 Klavierkonzert mit Olga Karotikh aus Weißrussland, Advent- und Weihnachtslieder aus Ost und West, traditionell und modern präsentiert, 19.30 Uhr, Kultursaal im Pfarrheim, Eintritt freie Spende!

FR 7. Dez	"Peterzupfen für Jung und Alt" mit der Katholischen Jugend, Gasthaus Koder, 20 Uhr Lichtermesse gestaltet von der "JUGEND" in der Marienkirche, 19 Uhr
SA 8. Dez	"Auch Engel lachen gerne..." mit Peter Meissner, Kultursaal/Pfarrheim, Eintritt freie Spende! 14.30 Uhr "Bei Sekt und Brötchen in Ruhe probieren" ganztägig Modegeschäft Liebi "Advent - Music - Night" mit Livemusik organisiert und gestaltet von der Seniorenunion Bad Schönau, der Freiwilligen Feuerwehr und der Fleischerei Kager, Musikpavillon im Kurpark, 19 Uhr SO 9. Dez Aktionstag bei Geschenk+Handwerk, 14-17 Uhr, Krumbacher Perchenshow Waldgasse und Hotelterrasse Weber, ab 16.00 Uhr MO 10. Dez Adventsingen mit dem "Kirchschlager Doppelquartett", Hotelhalle Weber, Eintritt freie Spende! 19.30 DI 11. Dez Herbstsuche: Treffpunkt 19 Uhr TRIAD zu Familie Dopler ca. 19.30 Uhr MI 12. Dez Post an das Christkind! Schreibe deinen Brief an das Christkind, Papier, Stifte und Weihnachtsmarken liegen bereit. Wir helfen Jung und Alt dabei, Briefe und Größe über das Postamt Christkind zu verschicken. Büro Reedienst Schwarz, in Zusammenarbeit mit der Postfiliale Kirchschlag, 14-17 Uhr DO 13. Dez Lichterfest gestaltet von der Volks- und Musikschule, 17.30 Uhr Treffpunkt bei der Volksschule FR 14. Dez Aktionstag bei Fa. Bauerreger und Raika Lichtermesse gestaltet von der "Katholischen Frauenbewegung", 19 Uhr SA 15. Dez Adventwanderung vom "Schönauer Dorfgangl" und Elektro Simon zum Hohen Stein, Treffpunkt 13.30 Uhr vor der Gemeinde

SO 16. Dez	"Bei Sekt und Brötchen in Ruhe probieren" ganztägig Modegeschäft Liebi Punschstand und Adventspiel mit dem Dartverein im Gasthaus Koder, ab 15 Uhr
MO 17. Dez	"Auch Engel lachen gerne..." mit Peter Meissner, Saal Kurzentrum Haus "Zum Landknecht", 19.30 Uhr
DI 18. Dez	Wandern nach Maierhöfen und Einkehr beim "Haberer", Treffpunkt vor dem Gemeindeamt um 19 Uhr
MI 19. Dez	Herbstsuche Treffpunkt 19 Uhr Fam. Dopler - Hotel Weber, 19.30 Uhr
DO 20. Dez	Besinnlicher Abend mit der "Stubenmusi", Gesundheitsresort Königsberg, 19 Uhr
FR 21. Dez	"Pittentaler Stubenmusi" im Kurzentrum Haus "Zur Quelle", 19.30 Uhr Weihnachtslieder wieder selber singen mit Fr. Monetti, Cafe&Bar Weber, 15.30 Uhr Lichtermesse gestaltet von der "Katholischen Männerbewegung", Marienkirche, 19 Uhr
SA 22. Dez	"Bei Sekt und Brötchen in Ruhe probieren" ganztägig Modegeschäft Liebi "Traditionelles Bad Schönauer Adventsingen" gestaltet vom Schönauer Dorfgangl, Bläsergruppe, Stubenmusi, Volksschulkinder und Musikschule Bad Schönau, es liest: Erich Riegler, Marienkirche, 19.30 Uhr SO 23. Dez Punschstand ÖKB vor dem Gemeindeamt, ab 14 Uhr MO 24. Dez Turmblasen, 21.45 Uhr Christmette in der Marienkirche, 22 Uhr DI 25. Dez Weihnachtsgeschichte mit der Gruppe "Donauwalzer", Kurzentrum Haus "Zur Quelle", 19.30 Uhr MI 26. Dez "Es weihnachtet sehr..." Konzert mit dem Black Valley Brass Ensemble, Marienkirche, Eintritt frei! 16 Uhr

